

Engagement wird belohnt

Action!Kidz heißt das Programm der Kindernothilfe gegen Kinderarbeit. Die Schule hat sich an dieser Aktion beteiligt. Dafür haben wir einen Preis erhalten.



3. Platz

in der Kategorie
**Höchste Pro-Kopf-Spende
der über Zwölfjährigen**

Krupp-Gymnasium

Ein Engagement als „Action!Kidz“ ist eine besondere Hilfe. 2016/2017 sichern die Wettbewerbs-Teilnehmer 6.200 Jungen und Mädchen aus Sambia eine Schulausbildung. Die Elf- bis Sechzehnjährigen erhalten Zugang zu Bildung und damit die Chance auf eine bessere Zukunft. Besonders erfreulich: Weil die Kindernothilfe das Lebensumfeld der Kinder und Jugendlichen einbezieht, kann sie in den Familien und Gemeinden für dauerhafte Verbesserungen für Kinder und ihre Rechte sorgen. **Herzlichen Dank!**

November 2017

Christina Rau

Christina Rau
Schirmherrin Action!Kidz

Katrin Weidemann

Katrin Weidemann
Vorsitzende des Vorstands

Café con leche

Die Schule in der Dom. Rep. soll unsere Partnerschule werden. Wir haben Kontakt aufgenommen, um eine solche Partnerschaft einzuleiten.

Dabei erhalten wir Unterstützung durch die Fokolar-Bewegung, die Freiwillige Soziale Jahre dort organisiert. Wir sind sehr dankbar dafür, wenn spanisch-sprechende Schülerinnen und Schüler sowie Eltern uns bei der Kommunikation helfen. Auch das Entwicklungshilfe- Ministerium fördert Projekte wie unseres. Ebenso werden wir das Projekt beim Förderprogramm „gesagt. Getan. Demokratisch handeln“ des Schulministeriums und verschiedener Stiftungen vorstellen. Dabei ist besonders interessant, wie sehr sich unsere Schülerschaft mit vielen kreativen Aktionen engagiert hat.

Impressum:

V.i.S.d.P Peter Jöckel, Europaschule Krupp-Gymnasium, Flutweg 62, 47228 Duisburg
Eigendruck im Selbstverlag
Veröffentlichung monatlich während der Unterrichtszeit in Papierform und unter www.krupp-gymnasium.de



Newsletter

Nr. 22, Januar 2018

Liebe Schüler und Schülerinnen,

liebe Eltern und Interessierte,

wir wünschen allen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2018.

In dieser Januarnummer des Newsletters wollen wir Projekte vorstellen, die an der Schule in den Bereichen der Partnerschaft mit anderen Ländern, im Bereich MINT sowie in sozialen Projekten gemacht werden. Dabei wollen wir ein wenig Rückblick nehmen, aber auch über derzeit geplante Projekte berichten.

Als Europaschule hat sich das Krupp-Gymnasium ja zur Aufgabe gestellt, besonders in diesem Bereich auf der Basis erweiterter Sprachkompetenzen Möglichkeiten zu bieten.



Allen an der Schule ist noch die Aktion in Erinnerung, die von Dominik Maxelon mit uns gemacht worden ist. Die Schulkonferenz hat beschlossen, mit der Schule Café con Leche in der Dominikanischen Republik eine Partnerschaft anzustreben.

Viele Projekte laufen bereits an der Schule. Wir können hier nur einige davon vorstellen.

Peter Jöckel, Schulleiter

Ausgewählte Termine

- 2.2. Zeugnisausgabe
- 6./7.2.. Anmeldungen zum neuen Schuljahr
- 9.2. Karnevalsfeier der SV
- 21.2. Pangea-Wettbewerb
- 11.3. Fördervereinsfest mit Fußballturnier



Erasmus+

Seit September 2015 ist das Krupp-Gymnasium koordinierende Schule in einem europäischen Schülerprojekt mit dem Titel „YEC – Young European Cooperatives“. Kooperationspartner in diesem Projekt sind die Schulen „Institut Pius Font i Quer“ in Manresa (Spanien), „Istituto Statale Istruzione Superiore Sciascia-Fermi“ in Sant'Agata di Militello (Italien) und „Obchodná Akadémia“ in Banská Bystrica (Slowakei). Das Projekt kommt jetzt zum Abschluss.



Die Projektarbeit zielte auf alternative Wege des Wirtschaftens durch die Simulation von genossenschaftlichen Schülerfirmen. Die Projektsprachen sind Englisch und Italienisch. In der dreijährigen Projektlaufzeit haben ca. 50 Schülerinnen und Schüler der an internationalen Projektbegegnungen teilnehmen können.

Neben der praktischen Anwendung der fremdsprachlichen Fähigkeiten dienen die von der EU geförderten Erasmus+-Projekte dem internationalen Austausch und dem Kennenlernen europäischer Partnerinnen und Partner.

Im Laufe der gemeinsamen Arbeit haben sich nicht nur internationale Bekanntschaften, sondern auch Freundschaften entwickelt. Wegen der weiterhin guten Erfahrungen mit europäischen Projekten wird sich die Schule teilweise zusammen mit den gewonnenen Partnern um ein Folgeprojekt mit Erasmus+ bemühen.



Abend der Naturwissenschaften

Einen Abend der Naturwissenschaften veranstalteten wir am 11 Januar. Von der Sternwarte über Biofluoreszenz und Robotik bis zur Chemie-Show wurden viele Attraktionen aus den Bereichen Astronomie, Biologie, Chemie und Informatik vorgestellt.

Dabei zeigte sich, dass Schülerinnen und Schüler von der 6. Klasse bis zum Leistungskurs der Oberstufe nicht nur fachlich fit sind und das Handwerkszeug des Experimentierens gelernt haben, sondern ihre Fertigkeiten und Erkenntnisse auch vor einem Publikum verständlich erläutern können.

Der Abend war u.a. auch auf der Plattform zum Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft des Bundesministeriums für Bildung und Forschung angekündigt. Hier werden wir auch auf weitere einschlägige Aktivitäten der Schule im Jahr 2018 aufmerksam machen.

Link:

<https://www.wissenschaftsjahr.de/2016-17/2018/>

